

Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Amsteg
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2001)
Heft: 2

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erweiterung Info-Pavillon Silenen

Nach einer kurzen Planungs- und Bauphase ist am 29. Oktober 2001 der grosszünftig erweiterte Info-Pavillon in Silenen offiziell seiner Bestimmung übergeben worden. Mit dieser Vergrösserung können sich künftig die Besucherinnen und Besucher dank modernsten technischen Mitteln über das Jahrhundertbauwerk AlpTransit Gotthard informieren.

Die Einsprachen werden ausgewertet

Am 19. Juni 2000 hat der Bundesrat entschieden, der Gotthard-Basistunnel sei im Raum Altdorf-Erstfeld gemäss Talvariante mit der Stammlinie SBB zu verknüpfen. In der Folge hat die AlpTransit Gotthard AG für den Bereich Altdorf/Rynächt das Auflageprojekt und für den Teilabschnitt Erstfeld eine Projektänderung ausgearbeitet. Diese Projekte wurden am 13. Juni 2001 aufgelegt.

Bis zum 12. Juli 2001 gingen beim Bundesamt für Verkehr (BAV) rund 900 inhaltlich weitgehend identische Einsprachen ein. Die Einsprachen und weitere Stellungnahmen werden zurzeit von der ATG und dem BAV ausgewertet. Im Hinblick auf die Einigungsverhandlungen hat das BAV zudem verschiedene Abklärungen eingeleitet. Unter anderem Untersuchungen im Zusammenhang mit der Machbarkeit einer Schächtenunterquerung sowie einer Portallage für eine «Bergvariante».

Parallel dazu hat der Bund weitere Studien in Auftrag geben: die Machbarkeit einer «Bergvariante lang», das Optimierungspotenzial der Talvariante im Bereich Altdorf/Flüelen und die Planungsstudie «Vision Urner Reussebene 2030».

Die Resultate dieser Studien sollten bis Ende 2001 vorliegen.



Seit seiner Eröffnung am 8. Januar 2000 haben mehr als 10'000 Personen den Info-Pavillon Silenen und die Neat-Baustelle Amsteg besucht. Besucher aus Uri, der übrigen Schweiz und dem Ausland können sich auch künftig über den Bau des längsten Eisenbahn-Tunnels der Welt, den Teilabschnitt Amsteg und die touristischen Attraktionen der Gemeinde Silenen informieren. Der Pavillon ist weiterhin an jedem ersten Samstag im Monat von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Daten: 5. Januar 2002, 2. Februar 2002, 2. März 2002, 6. April 2002, 4. Mai 2002, 1. Juni 2002. Führungen für Gruppen ausserhalb der Öffnungszeiten unter Telefon 041 875 77 00.

Vorschau Amsteg 1/2002

Die nächste Ausgabe erscheint im Frühling 2002 mit folgenden Themen:

- **Eröffnung des Baustellenweges**
- **Kiestransporte per Bahn**
- **Installation Hauptlos Amsteg**

Impressum

Herausgeberin und Redaktion: AlpTransit Gotthard AG, Altdorf, Kommunikation, Ambros Zraggen
Layout und Gestaltung: Werkstatt für Werbung, Altdorf
Fotos: Archiv ATG, Urs Kaiser
Druck: Gamma Druck, Altdorf

12.01, 22'000 Expl.